



Bildungszentrum Weissacher Tal

Ganztagesesschule für Hauptschule, Realschule und Gymnasium

Fachschaft BORS (RS)

Weissach im Tal, 06.07.2011

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

wenn die jetzigen Achtklässler nach den Sommerferien ans BIZE zurückkehren, steht sogleich das **Themenorientierte Projekt BORS** (=Berufserkundung in der Realschule) an.

Die Berufsorientierung hat seit Jahren einen hohen Stellenwert an den Realschulen in Baden-Württemberg. Neben der Vermittlung von Kenntnissen über die Berufs- und Arbeitswelt gewann im Laufe der Jahre die individuelle Berufswahlreife der Schülerinnen und Schüler an Bedeutung. Aus diesem Grund ist ein wichtiger Bestandteil dieses Projekts das **einwöchiges Berufspraktikum (21. bis 25. November 2011)**, um zunächst die Arbeitswelt kennen zu lernen und gleichzeitig in einen Beruf „hineinzuschnuppern“.

Der Bildungsplan sieht hierfür folgendes vor:

Die Schülerinnen und Schüler müssen sich, - als Übung für den späteren ‚Ernstfall‘ -, **selbstständig** einen Praktikumsplatz suchen, der ihren Interessen bzw. ihren jetzigen Berufsvorstellungen entsprechen darf. Hierbei müssen sie sich schriftlich bewerben und persönlich bei der Praktikumsstätte vorstellen. Deshalb bitten wir sie, sich bei der Suche der Schülerinnen und Schüler nach einem Praktikumsplatz weitgehend **‚zurückzuhalten‘** (z.B. Firmen suchen, Telefonate führen, Bewerbungsschreiben aufsetzen, etc.), da dies ein **wichtiger Faktor der individuellen Berufswahlreife** ist. Ferner sollten die Schülerinnen und Schüler nicht im elterlichen/ familiären Betrieb ihr Berufspraktikum absolvieren.

Informationen über die verschiedenen Berufsfelder finden die Schülerinnen und Schüler auf der Homepage der Arbeitsagentur (<http://berufsnet.arbeitsagentur.de>).

Natürlich möchten wir BORS-Lehrer, die in der Regel die EWG-Lehrer Klasse 9 sind, wissen, in welchen Bereichen/ in welchen Firmen sich die Schülerinnen und Schüler einen Praktikumsplatz gesucht haben. Anbei erhalten sie unser ‚Berufspraktikum-Formular‘, welches von den entsprechenden Firmen/ Unternehmen auszufüllen und bis spätestens **07. November 2011** beim BORS-/EWG-Lehrer abzugeben ist. Sofern es zu Problemen bei der Suche nach einem Praktikumsplatz kommen sollte, können die Schülerinnen und Schüler jederzeit ihren BORS-/EWG-Lehrer um Hilfe bitten.

Letztens ist darauf hinzuweisen, dass wir BORS-/ EWG-Lehrer angehalten sind, die Schülerinnen und Schüler während ihres Praktikums zu besuchen. Praktikumsplätze die **außerhalb des Rems-Murr-Kreises bzw. der Stadt Stuttgart** liegen, können nicht besucht werden. Entstehende Fahrkosten werden von der Schule nicht erstattet.

Außerdem **MÜSSEN** die Schülerinnen und Schüler während der Praktikumswoche über eine **Haftpflichtversicherung** verfügen, da im Falle eines selbst verschuldeten Unfalles am ‚Arbeitsplatz‘ bzw. eines Unfalles auf dem ‚Arbeitsweg‘, nicht kalkulierbare Kosten entstehen können, da die Schülerinnen und Schüler rechtlich weiterhin Schüler sind. Sollte ihr Kind nicht über eine private Haftpflichtversicherung verfügen, kann zu Beginn des kommenden Schuljahres, neben der Schülerunfallversicherung, eine günstige Haftpflichtversicherung über die Schule abgeschlossen werden.

Wir hoffen sehr, dass wir gemeinsam die Schülerinnen und Schüler erfolgreich auf ihrem Weg des Erwachsenwerdens begleiten und verbleiben

Mit freundlichen Grüßen

Sabrina Fischer

(i.A. der BORS-Fachschaft)

Abtrennen und beim Klassenlehrer abgeben!

Wir haben von der Mitteilung über den TOP BORS Kenntnis genommen:

Name der Schülerin/ des Schülers: